

Making Global Goals Austrian Business

#globalgoals-Arbeitsgruppe
18.10.2016



United Nations
Global Compact

#globalgoals Arbeitsgruppe

- Chatham House Rules
- „When a meeting, or part thereof, is held under the Chatham House Rule, participants are free to use the information received, but neither the identity nor the affiliation of the speaker(s), nor that of any other participant, may be revealed.“
- Gemeinsames Lernen
- Jeder Beitrag ist wertvoll
- Nachbericht und Präsentationen im Intranet

AGENDA

10:00	Begrüßung und Vorstellungsrunde	Ines Sturm (respACT, Global Compact Netzwerk Österreich)
10:15	<i>„Die Sustainable Development Goals: Hintergründe und aktuelle Entwicklungen zur Erarbeitung einer nationalen Strategie“</i>	Ines Sturm (respACT, Global Compact Netzwerk Österreich)
10:45	Q&A	ALLE
10:55	„Die integrierte Strategie von Biogena“	Julia Ganglbauer (Biogena)
11:25	Q&A	ALLE
11:35	Austausch in Kleingruppen	ALLE
12:45	Präsentation der Diskussionsergebnisse, Zusammenfassung und Ausblick	ALLE
13:00	Offizielles Ende und Möglichkeit zum Networking	

Vorstellrunde

1. Unternehmen und Aufgabenbereich
2. Wie weit sind wir mit unserer Arbeit mit den SDGs?
3. Was wünsche ich mir für heute?

Die Sustainable Development Goals

1. TEIL: HINTERGRÜNDE



United Nations
Global Compact



Die Vorgänger: Millennium Development Goals

- Die Zahl der Menschen, die unter **extremer Armut** leiden, wurde **halbiert**.
- Seit 1990 konnte die **durchschnittliche Lebenserwartung** um sechs Jahre **gesteigert** werden.
- Rund **90 Prozent aller Kinder** in Entwicklungsländern gehen heute in die **Schule**.
- Die **Kindersterblichkeit** wurde **halbiert**.
- Die **Müttersterblichkeit sank** um 45 Prozent.
- **Frauen** sind heute stärker in **politische Entscheidungen** involviert.
- Die Anzahl der **Todesfälle durch Malaria sank** seit 2000 um 58 Prozent.
- Seit 1990 konnte für 2,3 Milliarden Menschen **Zugang zu sauberem Trinkwasser** geschaffen werden

Quelle: ADA

Entstehung

- Vorgänger: Millennium Development Goals
- 2030-Agenda
- 3-jähriges Partizipationsverfahren Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft
- Getragen von WBCSD, UN Global Compact, GRI
- Verabschiedet 2015, gültig seit 1.1.2016

SDGS – Die Zukunft die wir uns wünschen

- Unterschrieben von allen 193 UN-Mitgliedsländern
- **Zusammenarbeit ist Grundvoraussetzung**
- **17 goals, 169 targets, 1 vision, endless opportunities**



GLOBAL COMPACT NETWORK AUSTRIA

- Größte CSR-Initiative weltweit
- Mehr als 13.000 Organisationen
- Mehr als 85 nationale Netzwerke
- Multi-Stakeholder-Plattform
- Bekenntnis zu den 10 Prinzipien und den Sustainable Development Goals
- Communication on Progress and Communication on Engagement: neu
- Koordinationsstelle in Österreich respACT – austrian business council for sustainable development
- Steering Committee

UN GLOBAL COMPACT TEN PRINCIPLES



Human Rights

Principle 1: Businesses should support and respect the protection of internationally proclaimed human rights; and

Principle 2: make sure that they are not complicit in human rights abuses.



Labour

Principle 3: Businesses should uphold the freedom of association and the effective recognition of the right to collective bargaining;

Principle 4: the elimination of all forms of forced and compulsory labour;

Principle 5: the effective abolition of child labour; and

Principle 6: the elimination of discrimination in respect of employment and occupation.



Environment

Principle 7: Businesses should support a precautionary approach to environmental challenges;

Principle 8: undertake initiatives to promote greater environmental responsibility; and

Principle 9: encourage the development and diffusion of environmentally friendly technologies.



Anti-Corruption

Principle 10: Businesses should work against corruption in all its forms, including extortion and bribery.



SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

1 NO POVERTY

2 ZERO HUNGER

3 GOOD HEALTH AND WELL-BEING

4 QUALITY EDUCATION

5 GENDER EQUALITY

6 CLEAN WATER AND SANITATION

7 AFFORDABLE AND CLEAN ENERGY

8 DECENT WORK AND ECONOMIC GROWTH

9 INDUSTRY, INNOVATION AND INFRASTRUCTURE

10 REDUCED INEQUALITIES

11 SUSTAINABLE CITIES AND COMMUNITIES

12 RESPONSIBLE CONSUMPTION AND PRODUCTION

13 CLIMATE ACTION

14 LIFE BELOW WATER

15 LIFE ON LAND

16 PEACE, JUSTICE AND STRONG INSTITUTIONS

17 PARTNERSHIPS FOR THE GOALS

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

MAKING GLOBAL GOALS LOCAL BUSINESS

- Warum Unternehmen die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen unterstützen

... und die gut für Unternehmen ist

- Besser ausgebildete und produktivere Arbeitskräfte
- Ökonomische und politische Stabilität
- Rechtssicherheit und bessere Planbarkeit
- Resilienz gegen Klimaveränderung
- Und mehr...

... neue Chancen entstehen

- Attraktivität für Investoren
- Besseres Supply Chain Management
- öffentliche Beschaffung und Investment
- Attraktivität als Arbeitgeber
- Licence to operate, Image



Neue Chancen entstehen

SDGs are robust

- Backed by multiple stakeholders
- 15 year focus – annual reviews to hold governments accountable

SDGs make it simpler to do sustainable business

- Concrete goals and targets

New markets

- Trillions of dollars will be invested
- New needs will arise
- SDGs are open to local context and innovation

New purpose

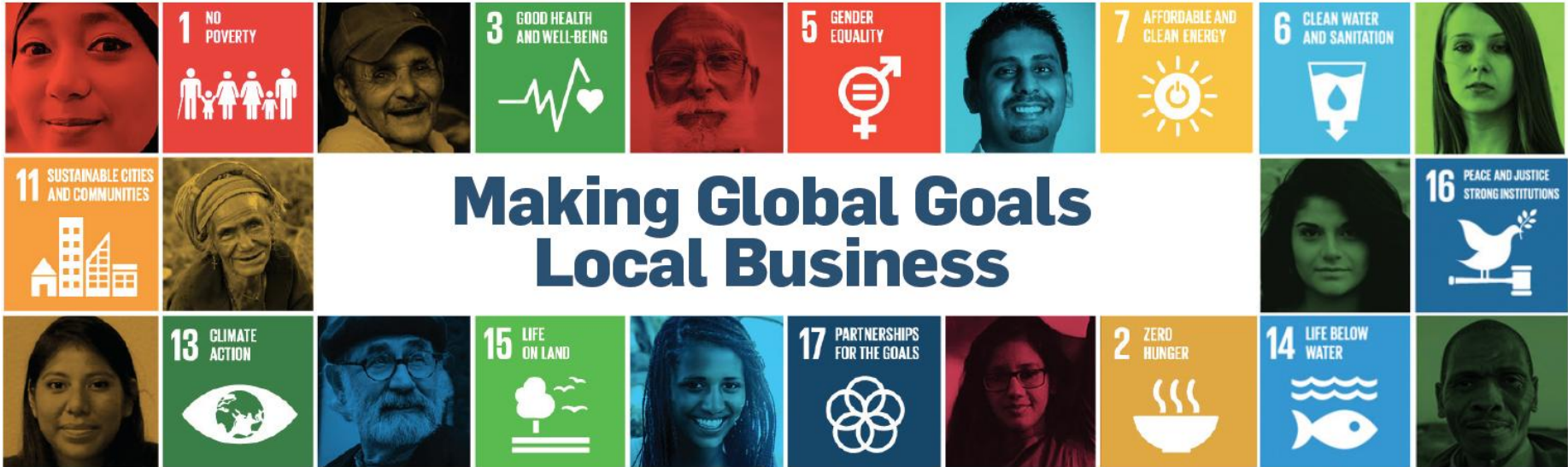
- It has never been more clear that business can be a force for good, and still achieve financial success

... Zusammenarbeit ist der Schlüssel

- The Post-2015 declaration "...call on all businesses to apply their creativity and innovation to solving sustainable development challenges"
- The General Assembly: "... takes note of the important role that the Global Compact Local Networks will play in supporting the implementation of the 2030 Agenda and promoting poverty eradication and sustainable development"



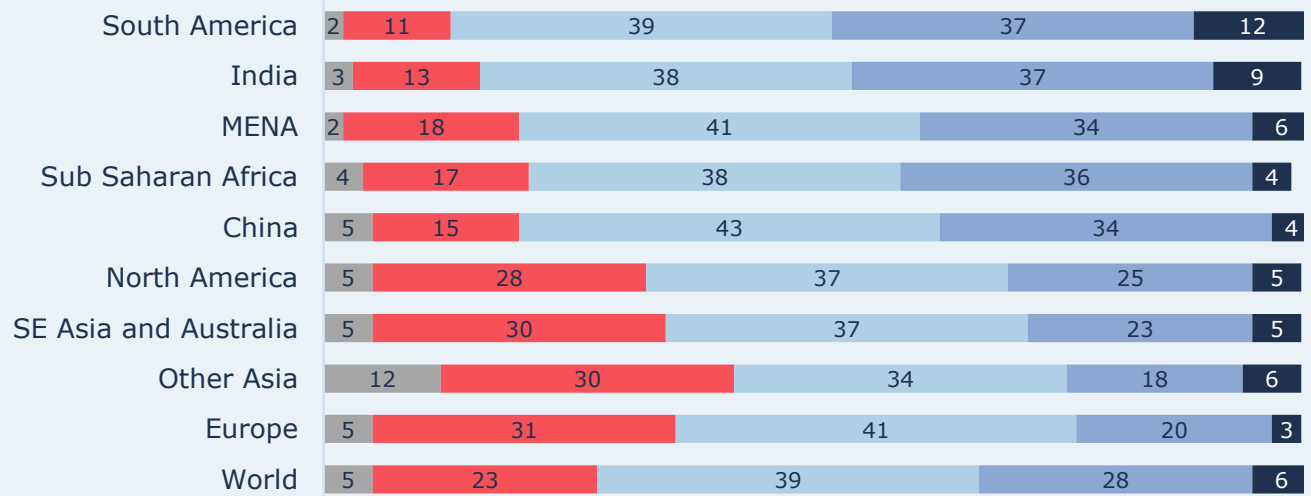
Making Global Goals Local Business



Interesse vor allem in Schwellenländern

AWARENESS OF SDGS – BY REGIONS

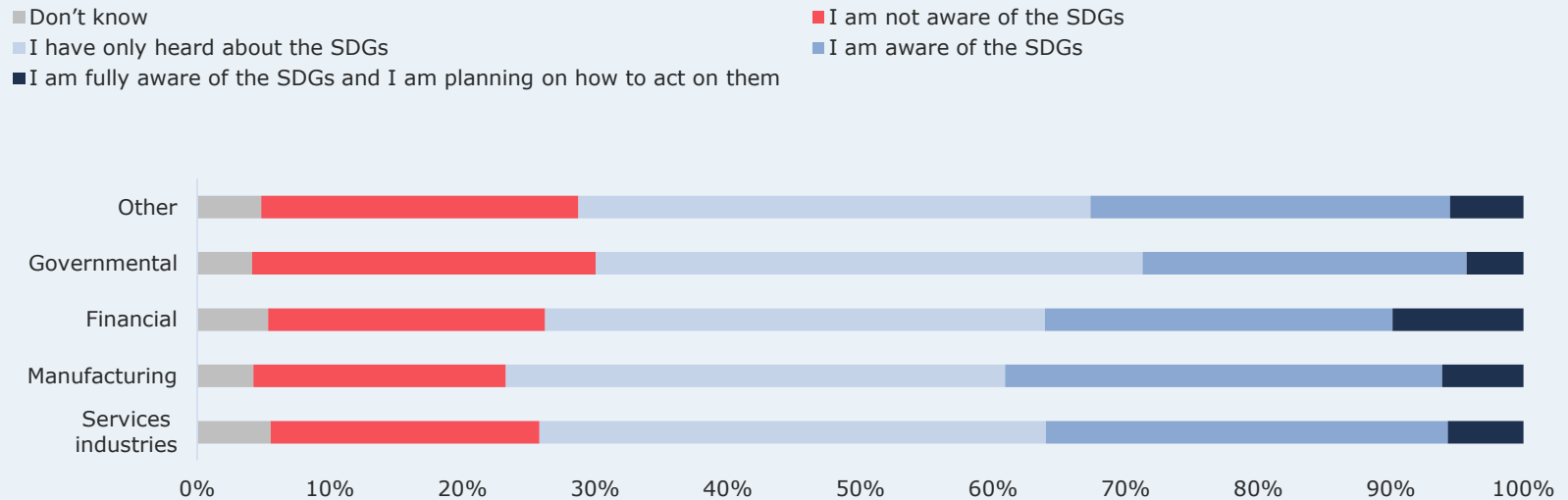
■ Don't know ■ Not aware of SDGs ■ Have heard about SDGs ■ Am aware ■ Fully aware and planning response



Source: Global Opportunity Report 2016 by: DNV GL/UNGC/MMGI.

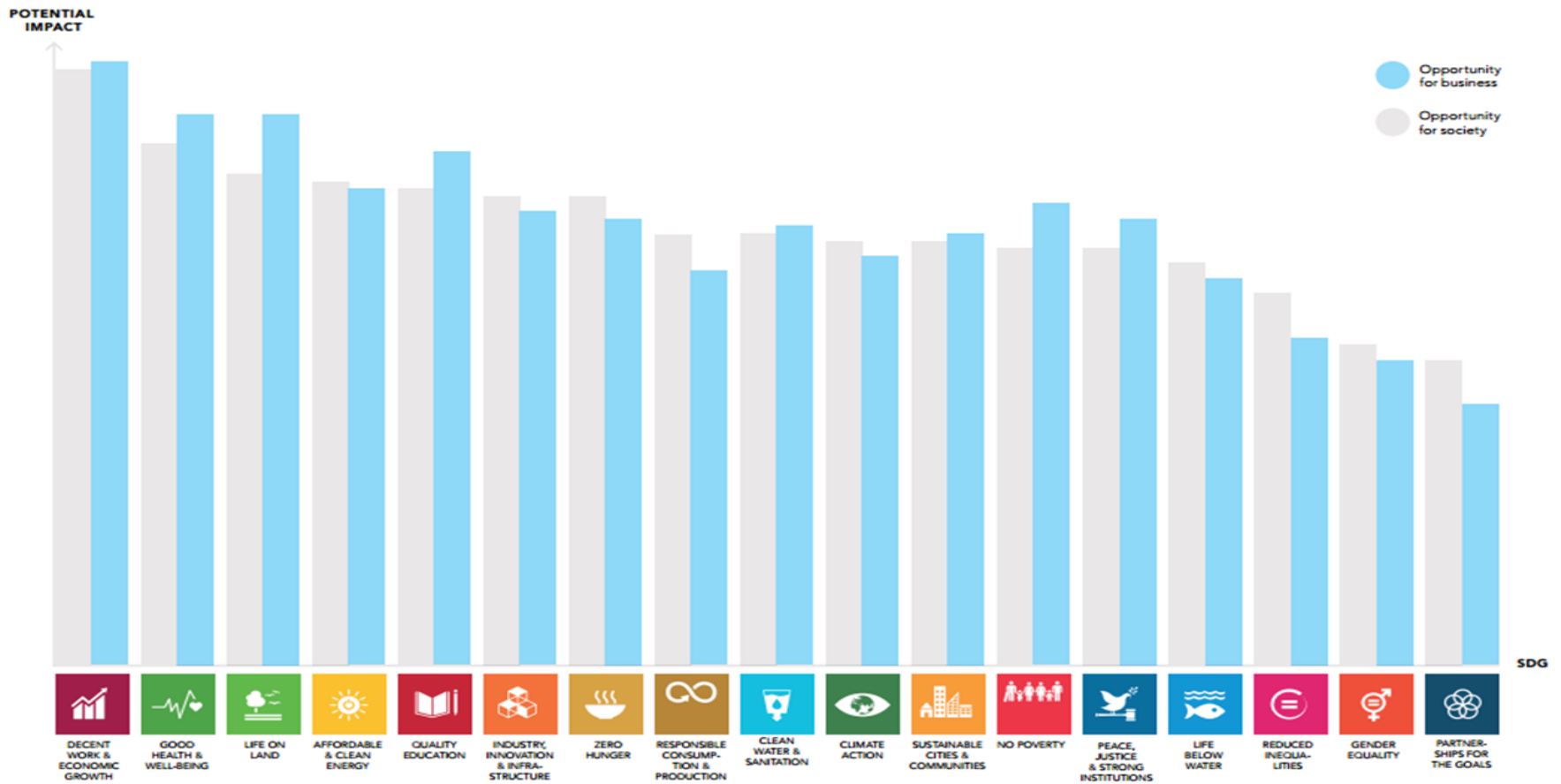
AND SDGS ARE CERTAINLY NOT ONLY A PUBLIC MATTER

AWARENESS OF SDGS – BY SECTOR



Source: Global Opportunity Report 2016 by: DNV GL/UNGC/MMGI.

BUSINESS LEADERS SEE OPPORTUNITIES ACROSS ALL 17 SDGS



TOP SDGS BY REGION FOR BUSINESS



Source: Global Opportunity Report 2016 by: DNV GL/UNGC/MMGI.

SDG COMPASS

www.sdgcompass.org



Was können Unternehmen von MDGs lernen?

- Gemeinsam Ziele entwickeln
- Unterschiedliche Backgrounds nutzen
- Zusammenarbeit fördern
- Finden Sie starke FürsprecherInnen
- Machen Sie es Ihren KollegInnen leicht!

Die Sustainable Development Goals

2. TEIL: AKTUELLE ENTWICKLUNGEN



United Nations
Global Compact



Umsetzung in Österreich

- Stocktaking und Mainstreaming
- NGOs: Awarenesskampagnen
- Unternehmen: Implementierung in Strategien, Weiterentwicklung
- Global Compact Netzwerk Österreich: Ausarbeitung eines Konzeptes gemeinsam mit UN Global Compact. Drei Schwerpunkte

2016 LOCAL SDG PIONEERS (1/2)



Ashoka, Georg Schön, Geschäftsführer

Ashoka unterstützt SozialunternehmerInnen, führt diese mit AkteurInnen aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Politik und gemeinnützigen Verbänden zusammen und fördert somit „Partnerschaften zur Erreichung der Ziele“ (SDG 9 und 17).

www.ashoka-cee.org/austria



atempo, Walburga Fröhlich, Geschäftsführerin

atempo verbessert für Personen mit geringer Lesekompetenz den Zugang zu Informationen, indem das Unternehmen Texte von Behörden und anderen Organisationen in leicht verständliche Sprache übersetzt (SDG 4, 10 und 16).

www.atempo.at



gugler*, Ernst Gugler, Geschäftsführer

gugler* setzt mit der Cradle to Cradle™ Druckproduktion erfolgreich verantwortungsvolle Produktionsmuster um. Das erlangte Wissen teilt das Unternehmen mit anderen Druckereien weltweit, um den Kreislaufgedanken zu stärken (SDG 9, 12 und 17).

www.gugler.at

2016 LOCAL SDG PIONEERS (1/2)



Pessl Instruments, Gottfried Pessl, Geschäftsführer

Pessl Instruments entwickelt Technologien, die Landwirtschaft nachhaltiger gestalten. Einsatz und Verbrauch von Ressourcen werden minimiert während gleichzeitig Ernteerträge gesteigert werden (SDG 2, 13 und 15).

www.metos.at



whatchado, Ali Mahlodji, Geschäftsführer

whatchado ist eine Berufsorientierungsplattform, auf der Menschen in Online-Video-stories über ihren Arbeitsalltag erzählen. Damit werden authentische Einblicke vermittelt und junge Menschen bei ihrer Berufswahl unterstützt (SDG 4, 5, 8 und 10).

www.whatchado.com

BKS Bank

http://www.bks.at/BKSWebp/BKS/Informationenobjekte/PDFs/AT/Ueber_uns/Nachhaltigkeit/NB_215.pdf



Beispiel BKS BANK



MARKT

Unser Beitrag zum Sustainable Development

Goal 8: „Dauerhaftes breitenwirksames Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern“

Subziel: Entwicklungsorientierte Politiken fördern, die produktive Tätigkeiten, die Schaffung menschenwürdiger Arbeitsplätze, Unternehmertum, Kreativität und Innovation unterstützen, und die Formalisierung und das Wachstum von Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen durch den Zugang zu Finanzdienstleistungen begünstigen“

Unsere Ziele bis 2020	Geplante Maßnahmen	Indikatoren
Angebot nachhaltiger Veranlagungsprodukte* ausbauen	<ul style="list-style-type: none">– Emission von Social- und Green-Bonds– Nachhaltige Produkte in Slowenien entwickeln	<ul style="list-style-type: none">– 10 Mio. EUR Emissionsvolumen Social- und Green-Bonds p. a.
Nachhaltige Finanzierungen ausbauen	<ul style="list-style-type: none">– Mit Emissionserlös aus Social- und Green-Bonds nachhaltige Projekte finanzieren– Ausweis des Anteils nachhaltiger Finanzierungen am Neukreditvolumen– Schulung der Mitarbeiter im Vertrieb	<ul style="list-style-type: none">– 60 Mio. EUR Anteil an nachhaltigen Finanzierungen am gesamten Neukreditvolumen

Nächste Schritte

- ***Konzept zur Umsetzung der SDGs durch Unternehmen***
- ***Relaunch der Homepage im November***
- ***Global Compact Executive Meeting: Night of the Austrian SDG Pioneers am 24. November***

Weiterführende Links

- SDG App <https://sdgsinaction.com/>
- Sustainable Development Goals auf der respACT-Homepage: <https://respect.at/site/themen/sdgs>
- UN Global Compact: www.unglobalcompact.org
- Global Compact Netzwerk Österreich: www.globalcompact.at
- Managementansatz SDG Compass www.sdgcompass.org
- Die globalen Ziele: www.globalgoals.org
- Bundeskanzleramt: www.sdg.gv.at
- Austrian Development Agency
<http://www.entwicklung.at/ada/aktuelles/globale-ziele>

Die integrierte Strategie von Biogena

Julia Ganglbauer



United Nations
Global Compact



TODAY'S BIG QUESTIONS

- Was muss eine Gesamtstrategie für Unternehmen beinhalten?
- Was können Unternehmen zur Erreichung der SDGs beitragen?
- Wie können wir die Unternehmensbewegung in die Breite tragen?

THANK YOU!



SDGs – THE WORLD WE WANT

Ines Sturm i.sturm@respect.at

